



Favoriten +

Drucken

Schliessen



Lokales

Senioren informieren sich über Facebook

Internet beschäftigt Mitglieder der Computerhilfe

Bad Oeynhausen (nw). Themen rund um das „World Wide Web“ prägten in der vergangenen Woche die Arbeit dieser Selbsthilfegruppe. Marco Knipping informierte am Dienstag die interessierten Senioren über die Möglichkeiten und die Gefahren, die die sozialen Netzwerke „Facebook, Twitter & Co“ mit sich bringen. Aktiv nutzen wollen indes nur wenige diese Dienste.

Die Gefahren, dass man dort allzu private Dinge über sich wiederfindet, ist vielen Senioren zu undurchsichtig, ein Einwand, den auch der Dozent nicht ganz entkräften konnte. Viele wollen mit den Netzwerken indes nicht hinter ihren Kindern und Enkeln zurückstehen und der Austausch von Informationen sind für viele wichtige Gründe, um dabei zu sein.

Am Mittwochabend beherrschten dann die „Internetcloud“ und „E-Mailzugänge“ diese Themenwoche.

Markus Käkenmeister von dem Webhoster „Goneo“ aus Minden war bereits im vergangenen Jahr als Gast im Café Solero. Diesmal hatte er einen kostenlosen Dienst für die Internetsenioren im Gepäck, die GONEO-Internetcloud. Er demonstrierte anschaulich, wie einfach man heute auch sensible Daten extern auslagern kann und dabei trotzdem auf keine Sicherheitsstandards verzichten muss. Dass man dabei auch noch Speicherplatz der eigenen Festplatte sparen kann ist für viele ein willkommener positiver Nebeneffekt.

Last not least ergänzten die wissenshungrigen Zuhörer gemeinsam mit dem E-Mailprofi Ralf Stratmann von EWE mit kritischen Fragen und Anmerkungen diese aktuellen Themen rund um das Internet, das bekanntlich einem ständigen Wandel unterworfen ist und deswegen eine baldige Neuauflage der Themenwoche nötig macht.

Die Selbsthilfegruppe trifft sich jeden Mittwoch von 17 bis 19 Uhr im Café Solero der diakonischen Stiftung Wittekindshof in Bad Oeynhausen, Herforder Straße 40. Interessierte dürfen ihre eigenen Notebooks und ihre Probleme gerne mitbringen.

Senioren informieren sich über Facebook

Internet beschäftigt Mitglieder der Computerhilfe

■ **Bad Oeynhausen (nw).** Themen rund um das „World Wide Web“ prägten in der vergangenen Woche die Arbeit dieser Selbsthilfegruppe. Marco Knipping informierte am Dienstag die interessierten Senioren über die Möglichkeiten und die Gefahren, die die sozialen Netzwerke „Facebook, Twitter & Co“ mit sich bringen. Aktiv nutzen wollen indes nur wenige diese Dienste.

Die Gefahren, dass man dort allzu private Dinge über sich wiederfindet, ist vielen Senioren zu undurchsichtig, ein Einwand, den auch der Dozent nicht ganz entkräften konnte. Viele wollen mit den Netzwerken indes nicht hinter ihren Kindern und Enkeln zurückstehen und der Austausch von Informationen sind für viele wichtige Gründe, um dabei zu sein.

Am Mittwochabend beherrschten dann die „Internetcloud“ und „E-Mailzugänge“ diese Themenwoche.

Markus Käkenmeister von dem Webhoster „Goneo“ aus Minden war bereits im vergangenen Jahr als Gast im Café Solero. Diesmal hatte er einen kostenlosen Dienst für die Internetsenioren im Gepäck, die GONEO-Internetcloud. Er demonstrierte anschaulich, wie einfach man heute auch sensible Daten extern auslagern kann und dabei trotzdem auf keine Sicherheitsstandards verzichten muss. Dass man dabei auch noch Speicherplatz der eigenen Festplatte spa-

ren kann ist für viele ein willkommener positiver Nebeneffekt.

Last not least ergänzten die wissenshungrigen Zuhörer gemeinsam mit dem E-Mailprofi Ralf Stratmann von EWE mit kritischen Fragen und Anmerkungen diese aktuellen Themen rund um das Internet, das bekanntlich einem ständigen Wandel unterworfen ist und deswegen eine baldige Neuauflage der Themenwoche nötig macht.

Die Selbsthilfegruppe trifft sich jeden Mittwoch von 17 bis 19 Uhr im Café Solero der diakonischen Stiftung Wittekindshof in Bad Oeynhausen, Herforder Straße 40. Interessierte dürfen ihre eigenen Notebooks und ihre Probleme gerne mitbringen.



Informierte über soziale Netzwerke: Marco Knipping.

© 2013 Neue Westfälische
12 - Bad Oeynhausen, Dienstag 26. Februar 2013